

[9669.] **Machsor.****Festgebete der Israeliten.**

Vollständige sorgfältig berichtigte Ausgabe.  
Neu übersezt u. erläutert

von  
**Dr. Michael Sachs.**

Zahlreich eingegangene feste Bestellungen  
setzen uns außer Stand, à Cond. verlangte Exem-  
plare zu liefern.

Probefolgen stehen nach wie vor zu Dien-  
sten und genügen vollständig, um eine Anschau-  
ung von diesem Werke zu geben, von dessen  
leichter Verkäuflichkeit die bis jetzt schon bei  
uns eingegangenen Aufträge Ueberzeugung geben.  
Berlin, 4. Aug. 1855.

**Veit & Comp.**

[9670.] Stuttgart. Nur auf Verlangen  
versenden wir die so eben veranstaltete neue  
Ausgabe von

**Jacob Böhme's**

**Aurora oder die Morgenröthe im Aufgang**  
d. i. die Wurzel oder Mutter der Philosophie,  
Astrologie und Theologie etc.

gr. 8. brosch. ¼  $\text{fl.}$  oder 1  $\text{fl.}$  12  $\text{kr.}$

**Sehen baar 10  $\text{Sgr.}$  oder 36  $\text{kr.}$**

Böhme's Aurora, sein Hauptwerk, wird  
häufig zu 1½—2  $\text{fl.}$  antiquarisch verkauft; es  
ist deshalb mit dieser wohlfeilen Ausgabe allent-  
halben Absatz zu erzielen.

**Hallberger'sche Verlagsbdlg.**

[9671.] Die bei mir erschienene Schrift:

**Die Soolthermen zu Nauheim,**

von **Dr. Erlenneyer.**

15  $\text{Sfl.}$

Kann, da die erste Auflage bis auf eine ge-  
ringe Anzahl Exemplare herabgeschmolzen ist,  
nur noch gegen baar zu 11¼  $\text{Sfl.}$  expedirt  
werden. — Ich bringe dies zur Kenntniß mei-  
ner Herren Kollegen, um etwaigen à Cond.-Ver-  
schreibungen vorzubeugen.

Neuwied, d. 1. August 1855.

**J. S. Henzer.**

[9672.] **Den Buchhandlungen**  
**Oesterreichs**

beehre ich mich hierdurch anzuzeigen, daß ich  
für das so eben in meinem Verlage erschie-  
nene

**Dizionario italiano-tedesco e tedesco-**  
**italiano.**

**Handwörterbuch der italienischen und**  
**deutschen Sprache,**

von **Dr. F. E. Feller.**

2<sup>te</sup> Theile in 1 Bande (1  $\text{fl.}$  20  $\text{Nfl.}$ )

einen Ladenpreis in Banknoten (à 3  $\text{fl.}$  B.-  
V.) festgesetzt habe, und daß

**Herr Friedrich Manz in Wien**

den Debit zum Banknotenpreise, an wel-  
chem derselbe einen angemessenen Rabatt ge-  
währen wird, ausschließlich übernommen  
hat.

Leipzig, d. 3. Aug. 1855.

**B. G. Teubner.**

[9673.] So eben ist erschienen, aber nur auf  
Verlangen versandt worden:

**Aus der Kriegsgeschichte der Herzogthü-**  
**mer Coburg u. Gotha.**

Herausgegeben von

**A. von Bieleben,**

t. preuß. Major u. interim. Commandeur des Herzogl.  
S.-Coburg-Gothaischen Regiments etc.

I. Heft:

**Der Wasunger Krieg**  
**zwischen Sachsen-Gotha-Altenburg**  
**und Sachsen-Meiningen.**  
(1747—1748.)

Mit einer Karte des Kriegsschauplazes.

8. gebettet. Preis 18  $\text{Nfl.}$   
mit 33½ %, baar mit 40 %.

Handlungen, die sich Absatz davon verspre-  
chen, belieben weiter zu verlangen.  
Gotha, am 1. August 1855.

**Hugo Schenke.**

[9674.] So eben erschien:

Die

**Preussische Konkursordnung**  
(und die dazu gehörigen Gesetze)

mit den

**Materialien zusammengestellt und für die**  
**Anwendung erläutert**

durch

**A. Wenzel,**

Erstem Präsidenten des königlichen Appellations-  
Gerichts zu Ratibor,

und

**C. Klose,**

Kreis-Richter, Mitglied des Hauses der Abgeordneten.  
Complet, mit dem Anhang, enth.: Formulare zur  
praktischen Anwendung, dem Inhaltsverzeichnis  
und alphabetischem Sachregister. 39 Bogen.  
gr. 8. 2  $\text{fl.}$  20  $\text{Sfl.}$

Jede Abtheilung 1  $\text{fl.}$  10  $\text{Sfl.}$

Da wir das ganze Werk, sowie die 2. Ab-  
theilung davon nur auf Verlangen versanden,  
so bitten wir, da wo es noch nicht geschehen  
ist, zu verlangen.

Ferner erschien:

**Becker's Weltgeschichte.**

Funfzehnter Band.

**Geschichte der letzten 40 Jahre**

von

**Eduard Arnd.**

Ergänzungs-Band zu allen Ausgaben.

Liefg. 6.

gr. 8. geh. 10  $\text{Sfl.}$

Auch hiervon bitten wir Handlungen, die  
etwa übergangen sein sollten, zu verlangen.

**Duncker & Humblot in Berlin.**

[9675.] Heute wurde versandt:

**Burmeister, Geschichte der Schöpfung.**

6. Aufl. 2. Lieferung.

Ich bemerke wiederholt, daß ich Lieferung  
2. und folg. nur auf Verlangen versende.

Leipzig, 7. August 1855.

**Otto Wigand.**

[9676.] Im Verlage der **Nicolai'schen** Buch-  
handlung in Berlin ist so eben erschienen  
und steht **nur auf Verlangen** zu Dien-  
sten:

**Berlin's Kunstschatze.**

Ein practisches Handbuch zum Gebrauche bei  
der Besichtigung derselben.

**Die Königlichen Museen. Die öffentlichen**  
**und Privatgalerien, Sammlungen u. Kunst-**  
**anstalten; die Ateliers der vorzüglichsten**  
**Künstler und Magasins d'Antiques. Die**  
**öffentlichen Denkmäler der Architektur**  
**und Skulptur.**

Von

**Dr. Max Schassler.**

Erste Abtheilung: **Die Galerien, Sammlun-**  
**gen und Kunstschatze des**  
**Alten und Neuen Museums.**

Preis 12½  $\text{Sfl.}$

Die zweite und dritte Abtheilung, welche  
die Beschreibung der sämtlichen öffent-  
lichen und Privatgalerien und Sammlun-  
gen, der verschiedenen Kunstinstitute, Ate-  
liers, der bedeutendsten Architekturen  
und öffentlichen Denkmäler Berlin's ent-  
halten, werden im September und October  
d. J. erscheinen.

**Künftig erscheinende Bücher**  
**u. s. w.**

[9677.] Ende August wird in meinem Verlage  
erscheinen:

**Toni. Episches Gedicht in drei Gesängen**  
von **Karl Knorre. Miniaturausgabe. geh.**  
15  $\text{Sfl.}$ , geb. 25  $\text{Sfl.}$

Ueber diese herrliche Dichtung erlaube ich  
mir Ihnen Folgendes mitzutheilen:

Toni, der Held, ist ein entschiedener Schwei-  
zer, der durch Verhältnisse gezwungen, sein  
ruhiges Sennenleben aufgibt und nach Deutsch-  
land, wo gerade der Krieg von 1806 begonnen  
hat, geht. Dort wird er der Kriegsgefährte  
eines Obersten, der als Opfer des Hasses fällt.  
Toni bestimmt sich, den Tod desselben zu rächen,  
und kehrt deshalb in die Schweiz, wo der Mör-  
der am Fuße des Rigi wohnt, zurück. Hier  
sühnt er den Tod, nachdem er noch vorher sich  
mit dem Sohne des Obersten zu selbigem Zwecke  
verbunden hat, auf eine eclatante Weise. In  
meisterhafter Form schildert der Dichter die herr-  
liche Aussicht vom Rigi, sowie den berühmten  
Rufbergsturz. Alle, welche an den Rigi ein An-  
denken haben wollen, ist diese epische Dichtung  
zu empfehlen.

**Herr Rénard. Episches Gedicht in sechs Ge-**  
**sängen von Karl Knorre. Miniaturaus-**  
**gabe. geh. 10  $\text{Sfl.}$**

In meisterhafter Form erzählt der Dich-  
ter eine Pariser Liebesbegebenheit. Ueberra-  
schender Humor und Ernst wechseln in diesem  
lieblichen Epos ab.

Ich bitte, gef zu verlangen (à Cond. nur  
einfach), à Cond. und fest mit 25 %, baar 40 %,  
Paris, 4. August 1855.

**E. Glaeser.**